

Sport & Freizeit

Vereinsorgan des ESV Sportfreunde München-Neuaubing e.V.



Ausgabe 1/2026



Vom Geländegarten zur Skipiste – Die Ski- & Bergsportabteilung hat wieder einmal ein Mammut-Programm auf die Beine gestellt



Impressum

Inhaber und Verleger:

ESV Sportfreunde
München-Neuaubing e.V.

Geschäftsstelle:

Papinstr. 22
81249 München
Tel.: (089) 3090417-0,
Fax: (089) 3090417-29
E-mail: info@esv-neuaubing.de
www.esv-neuaubing.de

Schalterzeiten:

Mo. - Do. 09.00 - 12.00 Uhr
Fr. 09.00 - 11.00 Uhr
Do. 17.00 - 19.30 Uhr
während der Schulferien kein
Abenddienst

Präsidium:

Präsident Harald Burger
Vizepräsident Dr. Manfred Wolter
Vizepräsident Maximilian Färber
Vizepräsidentin Monika Plass

Geschäftsstellenleitung:

Markus Maucher

Redaktion, Anzeigen:

Markus Maucher (verantwortlich)

Titelbild:

Berg- & Skisport

Erscheinungsweise:

dreimal jährlich
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag
enthalten.

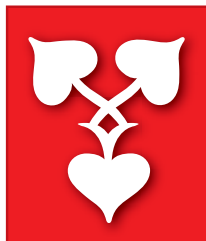
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Genehmigung des verantwortlichen
Redakteurs. Sämtliche Artikel stellen die
Meinung des Verfassers dar, geben
jedoch nicht unbedingt die Meinung des
Verlegers wieder.

Gestaltung:

H. Baier

Gesamtherstellung:

Ortmaier Druck GmbH



ESV SPORTFREUNDE MÜNCHEN-NEUAUBING e.V.

BADMINTON · BERGSPORT · FECHTEN · FIT PLUS 60 · FREIZEITSPORT · FUSSBALL · GESUNDHEITSSPORT · GEWICHTHEBEN · KLETTERN · KRAFT & FITNESS · LEICHTATHLETIK · RINGEN · SKISPORT · TAEKWONDO · TANZSPORT · TENNIS · TISCHTENNIS · TURNEN · VOLLEYBALL

Inhalt	Seite
Präsidium/Geschäftsstelle	3
Badminton	4
Berg- und Skisport	5
Gesundheitssport	8
Handball	9
Karate	11
Kegeln	14
Kraft & Fitness	18
Leichtathletik	19
Ringens	20
Taekwondo	22
Tanzsport	25
Tennis	28
Tischtennis	31
Turnen	33

**Achtung, Pressewarte! Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist der 20.07.2026**



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Allg. Strafrecht, Verkehrsstrafrecht, Jugendstrafrecht
- Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen
- Sport- und Vereinsrecht
- Arbeitsrecht (insbes. Kündigungsschutzsachen)
- Familienrecht (insbes. humane Scheidung)

Rechtsanwalt

Günther Schmauß

Dipl.sc.pol. Univ.

Bodenseestraße 222/II
81243 München

Telefon 089/89329266

Telefax 089/89329267

Mobil 0175/8735014

E-Mail raschmauss@t-online.de

Web www.raschmauss.de



Parkour Trainer gesucht – ab sofort

Du kennst Dich aus mit der Trendsportart Parkour? Du hast selbst ein paar Tricks und Skills auf Lager und liebst es, Hindernisse, Bauten und natürliche Barrieren als Bewegungsräume zu nutzen und Dich dabei elegant und effizient fortzubewegen? Dabei werden Laufen, Springen, Klettern und Balancieren kombiniert, um Hindernisse wie Mauern oder Geländer kreativ zu überwinden. Ziel ist, den Körper zu kontrollieren und den eigenen Weg zu finden.

Unsere Parkour-Gruppe im ESV Neuaubing ist dringend auf der Suche nach einem neuen Parkour-Trainer.

Die Stunde findet montags von 18:45 Uhr bis 20:15 Uhr in der Grundschule am Ravensburger Ring statt und richtet sich insbesondere an Kinder und Jugendliche zwischen 10 - 18 Jahren.

Bei Interesse gerne Kontakt mit der Geschäftsstelle aufnehmen:
per Mail: info@esv-neuaubing.de
oder telefonisch: 089 / 3090417-12

Was wir bieten:

- ◆ Beschäftigung im Rahmen der steuer- und sozialabgabenfreien Übungsleiterpauschale
- ◆ Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten durch Lehrgänge und Fortbildungen im Bereich Parkour bzw. beim BLSV / Turnverband
- ◆ ein harmonisches Vereinsumfeld mit Kontakten zu sämtlichen anderen unserer 24 Sparten und Abteilungen
- ◆ eine motivierte Gruppe junger Leute, die Spaß an Bewegung haben und lernwillig sind

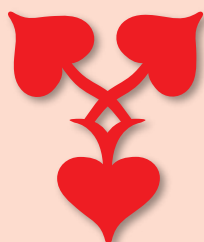
Was wir erwarten:

- ◆ Basiskenntnisse in der Sportart Parkour
- ◆ idealerweise erste Erfahrungen als Trainer oder Betreuer einer Kinder-/Jugendgruppe
- ◆ Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- ◆ Freude im Umgang mit jungen Menschen

Wir freuen uns auf Dich!



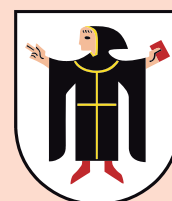
**Der ESV Sportfreunde
München-Neuaubing e.V.
wird gefördert**

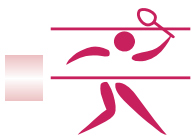


vom Freistaat Bayern



**und der
Landeshauptstadt
München**





Aktuelles aus der Badminton Abteilung

Saisonverlauf der Mannschaften

Die laufende Saison 2025/26 neigt sich dem Ende zu und alle drei Mannschaften des ESV haben sich tapfer durch ihre jeweiligen Ligen gekämpft.

Die **1. Mannschaft** spielt in der Bezirksoberliga und steht aktuell auf Platz 8 mit 4 Punkten aus 14 Spielen. Nach einigen knappen Begegnungen geht es am letzten Spieltag darum, die Saison sauber zu Ende zu bringen – der Klassenerhalt ist rechnerisch nicht mehr möglich, aber die Mannschaft will sich mit einer starken Leistung verabschieden. Das Jahr in der Bezirksoberliga war auf jeden Fall lehrreich und hat Spaß gemacht, auch wenn es nicht immer so lief wie erhofft. Wir werden nächste Saison gestärkt und motiviert in der Bezirksliga angreifen – die Gegner können sich schon mal warm anziehen.

Die **2. Mannschaft** steckt in dieser Saison in einer echten Nervenschlacht. Mit einem aktuellen 8ten Tabellenplatz und 12 Punkten aus ebenfalls 14 Spielen befindet sich das Team mitten im Kampf um den direkten Klassenerhalt. Die Liga ist extrem eng, viele Begegnungen wurden nur knapp entschieden, und entsprechend ist die Ausgangslage vor dem letzten Spieltag spannend wie selten zuvor. Hervorzuheben ist hierbei, dass bisher mehrfach mit nur einer Dame gespielt werden konnte und somit automatisch ein Punkt an das gegnerische Team geflossen ist. Mehrere Teams liegen punktgleich oder nur knapp auseinander, sodass ein Sieg am finalen Spieltag den entscheidenden Unterschied machen kann. Für die Mannschaft geht es also nicht nur um einen positiven Saisonabschluss, sondern ganz konkret darum, die Klasse aus eigener Kraft zu sichern. Sicher absteigen wird nur Platz 9 und der schlechteste Vorletzte aus allen vier Ligen – also potenziell Platz 8. Die Motivation ist hoch und alle sind bereit, am letzten Spieltag noch einmal alles auf den Court zu bringen.

Die **3. Mannschaft** zeigte über die Saison hinweg großen Einsatz und eine spürbare Weiterentwicklung. Trotz des aktuellen 7. Tabellenplatzes mit 6 Punkten blieb das Team in vielen Partien konkurrenzfähig und verlor mehrere Begegnungen nur knapp. Es konnten zwei Siege verbucht werden. Auch hier musste mehrfach mit nur einer Dame angetreten werden. Am letzten Spieltag geht es nun darum, die Saison mit einem Erfolgserlebnis abzuschließen – der Klassenerhalt ist bereits gesichert, sodass der Fokus voll auf einem mutigen, befreiten Auftritt liegt.

Rückblick auf das Nikolausturnier 2025

Am 06. und 07. Dezember 2025 fand unser traditionelles Nikolausturnier statt – und es war ein voller Erfolg. Die Halle war an beiden Tagen hervorragend besucht, und besonders erfreulich war die große Zahl an Teilnehmenden, die den Weg nach Neuaubing gefunden haben. Die Stimmung war durchweg positiv, und viele spannende Spiele sorgten für ein lebendiges Turnierwochenende.

Eine Besonderheit des Turniers war die Zählweise mit drei Gewinnsätzen bis 11 Punkte, die für schnelle, dynamische Matches sorgte. Gespielt wurden Mixed, Einzel sowie Damen- und Herrendoppel in zwei Leistungsklassen, mit einer Gruppenphase und anschließender KO-Runde (ohne Trostrunde).

Das Buffet war wie immer ein Highlight: Von selbstgebackenen Kuchen bis zu herzhaften Snacks war alles dabei, und die Verpflegung wurde sehr gut angenommen. Auch der Victor-Stand von Felix Hoffmann war wieder vor Ort und bot Materialservice für alle Teilnehmenden an sowie einen guten Ort zum entspannten Ratschen.

Ein großes Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, die mit Organisation, Aufbau, Turnierleitung und Buffetedienst dieses Event möglich gemacht haben. Besonders zu erwähnen ist hier die Familie Todenhagen, die immer wieder aufs Neue die Organisation mit viel Herzblut und Einsatz trägt – ohne euch wäre das nicht möglich.

Vielen Dank!



Ausblick: Neuaubing Cup 2026, Nikolausturnier 2026 & Vereinsmeisterschaft

Zum Abschluss der Saison steht am 25. April 2026 noch die Vereinsmeisterschaft im Einzel und Doppel an – ein Highlight für alle Mitglieder und eine perfekte Gelegenheit, die Saison gemeinsam ausklingen zu lassen und sich gegenseitig zu messen. Wir freuen uns sehr darauf, da wir dies zum ersten Mal in dieser Form veranstalten.

Der Neuaubing Cup 2026 findet am 13. und 14. Juni statt. Gespielt werden Damen- und Herrendoppel sowie Mixed in zwei Leistungsklassen. Der Modus sieht eine Gruppenphase mit anschließender Haupt- und Trostrunde

vor, gespielt werden drei Gewinnsätze bis jeweils 11 Punkte, wie bereits beim letzten Nikolausturnier. Aufgrund der Trostrunde wird es die Disziplin Einzel diesmal nicht geben, dafür ermöglichen wir so vielen wie möglich zu spielen. Bei möglicherweise sonnigem und warmem Wetter vielleicht nicht allzu schlimm

Startberechtigt sind Spielerinnen und Spieler von der Bezirksoberliga bis zur Freizeit-/Hobbyklasse. Auch hier wird es wieder einen Verpflegungsstand und den Victor-Service von Felix Hoffmann geben.

Das Nikolausturnier 2026 folgt am 05. und 06. Dezember. Neben Mixed und Doppel wird hier wieder das Einzel angeboten. Die Startklassen und der Modus sind wie im vorigen Jahr: Gruppenphase, KO-Runde, keine Trostrunde, Zählweise wie beim Neuaubing Cup – drei Gewinnsätze zu jeweils 11 Punkten. Verpflegung und Victor-Stand sind fest eingeplant.

Markus Vierheilig



Skikurse 2026

Am 17. Januar 2026 war es endlich wieder so weit und wir starteten unsere Skikurssaison 2026.

Nachdem viele Skilehrer und Helfer am Wochenende davor den Geländegarten geschaufelt hatten und an der internen Fortbildung teilnahmen, hieß es für uns am Samstag wieder früh aufstehen und auf in einen schönen Skitag.

Wie auch die Jahre zuvor durften alle Skikursteilnehmer wieder die Parkplätze vom Hornbach Freiham nutzen und somit die Autos sicher parken. Wir danken Hornbach für diese tolle Möglichkeit!

Mit traumhaftem Skiwetter starteten wir in den 1. Samstag und wenn man den Kindern glauben mag, war der Start ein voller Erfolg. Vom Eltern-Kind-Kurs bis zum Free und den Snowboardkursen war dieses Jahr wieder alles vertreten.



Auch der jährliche DSV Safety Day, der wieder in Spitzing stattfand, wurde von unseren Skikurskindern mit großer Begeisterung aufgenommen. Neben einem Einblick in die Suche nach Verschütteten in einer Lawine oder einer Geschwindigkeitsmessung beim Skifahren durfte auch das bekannte Maskottchen Skitty nicht fehlen.

Ganz stolz wanderten auch einige Kinder unserer Eltern-Kind-Kurse im Laufe der Skikurssamstage vom Geländegarten Richtung Piste – endlich auf der großen Piste und Lift fahren. Die Kinder waren so happy und wollten gar nicht mehr Richtung Bus laufen.





Mittags ging es für alle auf die ESV Sportalm und bei Gulaschsuppe, Bolognese, Nudelsuppe und Wienern wurde eine Pause eingelegt und sich für den Nachmittag aufgewärmt.



Danke an die tolle Küchen-Orga und die vielen Helfer!

Nach 5 erfolgreichen Skisamstagen fand wie immer unser Abschlussrennen statt. Auf dem Treppchen stehen und die Urkunde in Empfang nehmen besiegelt eine erfolgreiche und schöne Skikurszeit.

Wir danken allen Skilehrern, Helfern, Busfahrern und Eltern für einen erfolgreichen Skikurs 2026 und freuen uns auf nächstes Jahr.

Spendenaktion 2026 für Bergwacht Schliersee

Übergabe des Spendenbetrags von 1.629 EUR

Wir hoffen immer, dass wir sie nicht brauchen. Ganz „ohne“ geht es meistens bei der Vielzahl an Kursteilnehmern aber dann doch nicht: die Bergwacht Schliersee.

Wie wir arbeitet auch die Bergwacht ehrenamtlich. Auf dieses Engagement konnten und können wir uns immer verlassen.

Daher hat sich Sara von der Skischulleitung dieses Jahr für die Spendenaktion die Bergwacht Schliersee „ausgesucht“. Mit jeder Anmeldung, die mit dem Skikurs 2026 in Verbindung stand, wurde ein Betrag in Höhe von 2 EUR automatisch von dem jeweiligen Teilnehmer gespendet (natürlich konnte man auch „aufrunden“).

Und somit haben wir an einem Skikursamstag einen Spendenbetrag in Höhe von 1.629 EUR an die Bergwacht Schliersee übergeben können.

Vielen Dank an alle, die sich im Rahmen der Anmeldung für eine Veranstaltung unserer Skischule daran beteiligt haben. Wir möchten uns damit bei der Bergwacht Schliersee für die langjährige gute Unterstützung herzlich bedanken.





Jugendwochenende XXL 2026

Unser diesjähriges Jugendwochenende startete am 13.02.2026 am P&R Parkplatz Westkreuz in neuer XXL Form. Mit 20 Kindern fuhren wir mit der Bahn nach Spitzing, während das Gepäck und die Verpflegung per Vereinsbus auf die Hütte transportiert wurden. Nach einer kurzen Einweisung zur Hütte wurden alle Betten bezogen und das Abendessen gekocht, Nudeln mit Tomatensauce. Zum Ausklang des Tages wanderten wir alle mit Fackeln im Dunkeln noch zum See runter.

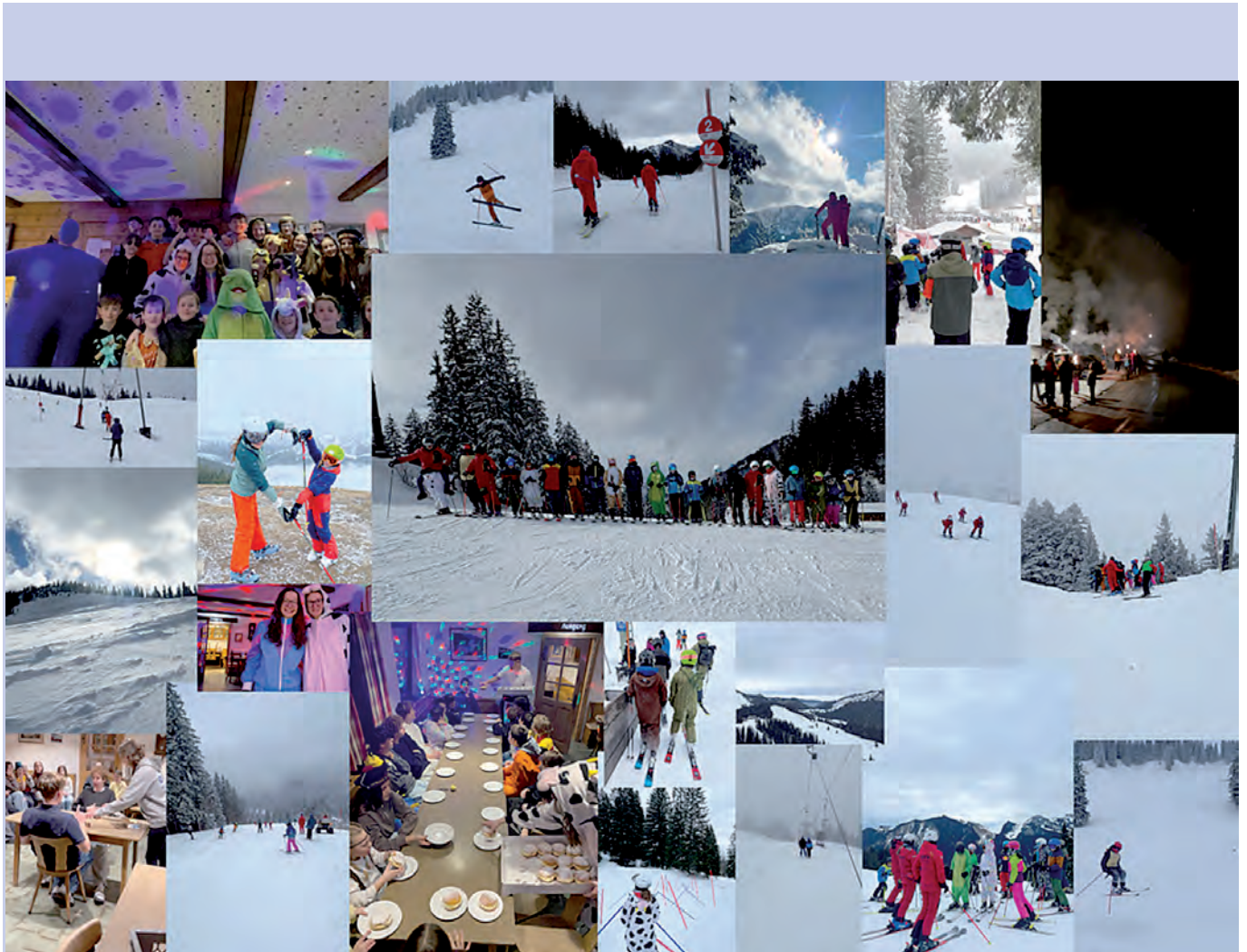
Der Samstag startete mit einem Frühstück und dann ging es gleich auf die Piste. Nach ein paar Einfahrerrunden teilten wir uns in 3 Gruppen auf, die sich die Kinder selbst aussuchen konnten. Zum Mittagessen ging es wieder auf die Hütte, um dann gestärkt in den Nachmittag zu starten. Auf dem Programm für den Abend standen dieses Mal ein paar lustige Spielchen.

Mit viel Wind und Schnee begrüßte uns der Sonntag dann. Den ganzen Vormittag musste man sich gut festhalten, nicht weg geweht zu werden. Aber über den Schnee beschwerten wir uns natürlich nicht. Zum Glück ließ der Wind am Nachmittag nach und wir konnten den

Neuschnee genießen. Da sowohl Kinder als auch Betreuer am Abend ziemlich müde waren, entschieden wir uns kurzerhand nach dem Abendessen für einen entspannten Abend mit einer etwas früheren Bettgezeit als die letzten Nächte.

Für unseren letzten Skitag kam die Sonne noch mal raus und wir konnten schönen Tiefschnee genießen. Den letzten Abend füllte eine Faschingsparty mit Krapfen und lustigen Faschingsspielchen, natürlich im Kostüm. Diese wurden von einer fachgerechten Jury bewertet und gekürt.

Am Dienstag durften alle ein wenig länger schlafen, da wir nicht mehr Skifahren gegangen sind. Nach dem Frühstück wurde gepackt und im Anschluss gab es eine „Hüttentaugliche-indoor-Version“ der Olympischen Spiele mit Skisprung aus der Hocke, Frisbee-Curling, Socken-Biathlon und Fliegerweitwurf. Danach wurde die Hütte noch ausgiebig geputzt und alles in der Vereinsbus verladen. Im Anschluss ging es müde zurück nach München, wo der Regen schon auf uns gewartet hat.





Unsere Übungsleiter: Stephan Philipp

Mein Name ist Stephan Philipp, 54 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei tollen Mädels.

Seit über zwei Jahrzehnten bin ich DOSB Übungsleiter C-Lizenz „Behinderten- und Rehabilitationssport.“
Des Weiteren habe ich die DOSB Übungsleiter B-Lizenz „Sport in der Rehabilitation / Orthopädie.“

Ich habe bereits Sportstunden in sehr vielen verschiedenen Bereichen gehalten:

- für gehandicapte Kinder (Fußball; Schwimmstunden)
- Schwimmunterricht (Wassergewöhnung; Seepferdchen Abzeichen)
- Handballtorwarttraining für Kinder (bis Jugend-Bundesliga-Niveau) und im Erwachsenenbereich bis Bayernliga Niveau (heute Regionalliga-Niveau)
- Eltern-Kind-Turnen bis Funsport (Kinderturnen von 1-11 Jahren).

So habe ich umfassende Kenntnisse in der Gestaltung zielgruppenorientierter Trainingsangebote.

Meine Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Erwachsenen ermöglicht es mir die körperliche Fitness von jungen, älteren und auch Sportlern mit Handicap spielerisch und mit Freude zu verbessern.

Ich freue mich sehr, nun schon ein Jahr beim ESV Neuaubing tätig zu sein, und hoffe, dass euch meine Rehasunden genauso viel Freude wie mir bereiten.



GÄSSL-SANITÄR GmbH

ROBERT GÄSSL

Angerlohstraße 15 · 80997 München

Telefon 089/8121226 · Fax 089/8929226 · Mobil 0171/6515149

IHR Meisterbetrieb im Sanitärbereich:

3D-Badplanung - Neu-/Umbauten sowie Renovierungen
Gas-Wasser-Installation - elektrische Rohrreinigung

Kundendienst und Heizungsarbeiten



Wertvolle Unterstützung für die Handballer

Der Amateur- und Breitensport lebt ganz wesentlich vom ehrenamtlichen Engagement. Doch auch der größte Einsatz reicht manchmal nicht aus, um den Betrieb am Laufen zu halten. Bringen Trainer, Helfer und Vorstand vor allem Zeit ein, ist für Sportausrüstung, Sportkleidung und Trainingsmaterial eine andere Zutat elementar: Geld. Aus den Mitgliedsbeiträgen des Vereins kann hier nur begrenzt geschöpft werden. Daher sind Sponsoren ein wichtiger Faktor, um den Sportbetrieb aufrecht zu halten, Mannschaften auszurüsten und Material zu finanzieren.

Die Handballer des ESV Neuaubing haben über die Jahre ein größeres Netzwerk an Sponsoren aufbauen können – durch Kooperationen mit externen Dienstleistern, gezielte Ansprachen, persönliche Beziehungen – und auch einfach zufällige Begegnungen, die am Ende zu einem finanziellen Engagement führten.

Profi-Partner Metatop

Ein bereits langjähriger Partner ist die Firma Metatop. Das Unternehmen aus Stuttgart hat sich auf Sport-, Bildungs- und Kultursponsoring



Klatschpappen als Beispiel für Sponsoring

spezialisiert. Es sammelt bei lokalen Unternehmen wie Handwerksbetrieben, Gastronomiebetrieben oder Einzelhändlern Gelder ein und leitet diese unter Einbehalt einer Provision an Sportvereine weiter. Diese wiederum verpflichten sich, die Sponsoren zu promoten, u.a. durch das Aufhängen von Ankündigungsplakaten für Wettbewerbs-



Die Damenmannschaft in Trikots von Finanzberater Matthias Lehner



Die Herrenmannschaft in Trikots von Restaurant 57 und Edeka

spiele, auf denen die Sponsoren verzeichnet sind. Aktuell zählt die Sponsorenliste von Metatop 18 Unterstützer in und um Aubing, die der Handballabteilung Geld zukommen lassen.

Kontakte auf vielen Ebenen

Aus einer zufälligen Begegnung bei einem Auswärtsspiel der Handball-Damen des ESV ergab sich der Kontakt zu Matthias Lehner, einem selbstständigen Finanzberater aus München. Dank seiner Hilfe konnten inzwischen schon mehrere Trikotsätze für Jugend- und Erwachsenen-Teams, Trainingsmaterial und Klatschpappen angeschafft werden. Er ist der größte Einzelunterstützer der Abteilung.

Und auch aus den eigenen Reihen haben sich schon Sponsorings ergeben. So sind Herrentrainer und EDEKA-Kaufmann Daniel Schermelleh sowie Andy Le, Herrenspieler und Mitbesitzer des Restaurants 57 am Karlsfelder See, auf dem Trikot der Herrenmannschaft – alias Aubing Pandas – verewigt. Durch den Einsatz von Eltern des Handball-Nachwuchses wiederum konnten die Firmen Nelhiebel Elektrotechnik, Lampertsdörfer Landschaftsbau und Bayerischer Fliesenhandel gewonnen werden, um die Young Pandas – die aktuelle B-Jugend der Aubinger Handballer – mit einem Trikotsatz auszustatten.



Das Trikot der Minis, gesponsort vom Restaurant CANTINA in Pasing



Die mE-Jugend wird unterstützt von FERNWEH-Bikes

Der jüngste Unterstützer der Handballer ist Fernweh Bikes aus Unterhaching. Hier ergab sich der Kontakt über familiäre Beziehungen. Der Spezialist für hochwertige Fahrräder hat neue, besonders stabile Banner organisiert, mit denen die Tore bei Spielen der Minis und E-Jugend verkleinert werden. Ebenfalls familiäre Bande sorgten bereits 2024 für einen neuen Trikotsatz für die jüngsten Handballer mit einem Aufdruck der Cantina in der Pasinger Fabrik. Der Mann einer Spielerin der Damen steuerte diesen bei.



Die Minis, gesponsort vom Restaurant CANTINA in Pasing

Erfolg auch bei der Mitgliedergewinnung

Die Handballer bedanken sich bei allen Sponsoren sehr herzlich für ihre Unterstützung! Ohne sie wäre der Sport- und Wettspielbetrieb nicht möglich - und letztendlich auch das Wachstum der Handballabteilung nicht so groß wie aktuell. Im März 2026 konnten die Mitglieder Nr. 100, 101 und 102 im Kinder- und Jugendbereich aufgenommen werden, die aktiv in einer Mannschaft spielen.



Die Trikot-Sponsoren der Young Pandas





Neues aus der Karate-Abteilung

30.11.25: Weihnachtsturnier im SV 1880

Am 30.11.25 nahmen 27 junge Karatekas vom ESV Neuaubing am jährlich stattfindenden Kinder-Weihnachtsturnier im SV 1880 München teil. Kinder von Weiß- bis Blaugurt und zwischen 5 und 14 Jahren konnten an verschiedenen Wettkämpfen antreten, vom sportlichen Parkour bis zum Laufen von Katas und Zweikämpfen im Kumite.



Darina und weitere Weißgurte warten beim Parkour



Konstantin im Zweikampf



Marta erkämpfte sich Platz 2 im Kumite und Platz 3 in der Kata



Ekaterina auf Platz 1, Romy auf Platz 2 und Antonio auf Platz 3 in der Kata

Im Kumite belegte Marta, 9 Jahre, den 2. Platz. Nick, 8 Jahre, schaffte es auf Platz 4.

In der Kata konnten sich acht Kinder und Jugendliche platzieren: Ekaterina, 12 Jahre, schaffte es auf das höchste Treppchen zum 1. Platz; zweite Plätze erreichten Tobias, 7 Jahre, und Romy, 13 Jahre. Dritte Plätze erkämpften sich Ella, 8 Jahre, Ario, 8 Jahre, Marta, 9 Jahre, und Antonio, 13 Jahre. Carlos, 7 Jahre, belegte Platz 4 mit seiner Kata.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner/-innen und einen großen Dank an alle, die die Kinder an diesem Tag betreut haben!

05.12.25: Weihnachtsfeier im Lemoni

Am 05.12.25 fand unsere Weihnachtsfeier statt, ein schöner Abschluss eines gemeinsamen Trainingsjahres. Viele Jugendliche und Erwachsene kamen zum Essen ins Lemoni und es wurde viel erzählt und sich – nicht nur über Karate – ausgetauscht. Der Sport Karate und unsere tollen Trainer ziehen einfach nette Menschen an!

07.12.25: Kobudo Prüfung in Kelheim

Am 07.12.25 fanden in der Budo-Akademie in Kelheim, im Dojo von Sensei Jamal Measara, Prüfungen in den hohen Kyu-Graden im Kobudo statt. Christian, der von unseren Kobudo-Trainierenden am weitesten ist, legte hier erfolgreich seine Prüfung zum brauen Gurt ab. Dabei musste er Techniken und Katas mit den Waffen Bo (Langstock),



Unsere Kinder und Jugendlichen beim Weihnachtsturnier



Christian mit Sensei Jamal Measara (li.) und Sensei Werner Bachhuber (re.)

Tunkwa (Schlagstock) und Sai (Dreizack) zeigen. Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung!

14.12.25: Gürtel-Prüfung Kinder

Am 14.12.25 fanden die Gürtelprüfungen für unsere jüngsten Karatekas und vier Jugendliche statt. 28 Kinder schafften die Prüfung zum nächsthöheren Gürtel, vom weiß-gelben bis zum grünen Gurt. Herzlichen Glückwunsch an all die eifrigen Karatekas!

17.12.25: Weihnachtskegeln Teens

Am 17.12.25 trafen sich die Jugendlichen der Karate-Abteilung mal in anderen Räumlichkeiten: Zusammen feierten sie Weihnachten



Unsere Jugendlichen beim Kegeln

beim Kegeln auf den Bahnen des ESV und hatten viel Spaß zusammen.

28.02.26: Bayerische Meisterschaft JKA-Karate



Ekaterina, Romy und Julie starteten gemeinsam als Team-Kata

Am 28.02.26 fand in Feldkirchen die Bayerische Meisterschaft im JKA-Karate statt. Insgesamt traten 195 Teilnehmer in den Disziplinen Kumite (Zweikampf), Kata (Formlaufen) und Team-Kata (drei Karatekas laufen synchron die selbe Kata) gegeneinander an. Das Sho Ki Kai



28 Prüflinge mit den Trainern Michi (links) und Daniel und Trainerin Tanja (rechts)



Dojo des ESV Neuaubing war mit 15 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen vertreten.

Andrej, 17 Jahre, erkämpfte sich in seinem allerersten Kumite-Wettkampf den 3. Platz.



Andrej erkämpft sich Platz 3

Adian, 12 Jahre, und Noah, 14 Jahre, erreichten beide zwei 4. Plätze im Kumite.



Noah (links) beim Kumite



Nick auf dem 3. Platz in der Kata

In der Kata konnte sich Nick, 8 Jahre, platzieren und brachte einen Pokal für den 3. Platz nach Hause.

Gratulation an alle, die den Mut haben, an den Wettkämpfen teilzunehmen, und die Disziplin haben, regelmäßig zu trainieren. Herzlichen Glückwunsch an die vier Platzierten!



Unsere Mannschaft auf der Bayerischen Meisterschaft

Kegeln beim ESV Neuaubing



Kommen Sie doch mal vorbei und schauen sich unsere gepflegten Kegelbahnen an.

Wir bieten
6 Classic-Kegelbahnen

Mitglieder bezahlen pro
Stunde/Bahn 7,50 €
Nichtmitglieder bezahlen
pro Stunde/Bahn 10,00 €

Abo-Kegeln im Wochen-/
Zweiwochen- oder
Vierwochenturnus ist
möglich.



Bericht der Kegelabteilung

Gleich zu Beginn des Jahres haben wir uns wieder unserer Kegelbahn gewidmet. Denn der rege Spiel- und Freizeitbetrieb hinterlässt doch so einige Spuren an der Anlage.

Dank der zahlreichen Helfer unserer Abteilung haben wir eine Rundumpflege und kleinere Wartungsarbeiten durchgeführt.



Nach getaner Arbeit durfte natürlich eine angemessene Brotzeit nicht fehlen.





Am Ende waren die Bahnen für die Rückrunde unserer Mannschaften gut gerüstet und spielbereit.

MKV-Meisterschaften

Auch in diesem Jahr war unsere Abteilung mit 16 Erwachsenen und 4 Jugendspielern stark vertreten bei den MKV-Meisterschaften.

Leider konnten wir in diesem Jahr unsere bisherigen Leistungen in der Saison dort nicht widerspiegeln. In der Qualifizierung kamen noch 10



Platz 1: Linus Merz U 10



Spieler weiter. Doch am Finalwochende selbst mussten viele das „Handtuch werfen“ bzw. lagen weit unter ihrem Durchschnitt. Dennoch möchten wir auch anmerken, dass unsere „Neulinge“ bei den Meisterschaften, Franz Moosmayr und Katarina Todorovic, sich in ihren Altersklassen bis in das Finale kämpfen konnten. Ganz bitter war der Halbfinallauf wieder für unseren Tobias Krause. Wie im Vorjahr kam er hier nicht weiter, da er gegen seinen direkten Gegner das Spiel verlor. Da nützte es auch nicht, dass er in diesem Lauf das zweitbeste Ergebnis hatte.



Platz 2: Talia Enskat U14 w

Aber dennoch konnte der ESV Neuaubning auch 2 Medaillen mit nach Hause nehmen: Viktor Barth holte in seiner Altersklasse Senioren B den 2. Platz und Annett Krause bei den Frauen A den 3. Platz. Bei unserer Jugend sahen die Meisterschaften dagegen ganz anders aus. Hier hatten sich schon im Vorfeld all unsere Kinder qualifizieren können und am Ende hervorragende Plätze erzielt. Herzlichen Glückwunsch an alle.

P. Seydel



Platz 3: Felix Goldes U14 m

Platz 5: Tobias Goldes U14 m (ohne Foto)

Unsere 4 Mannschaften

Wir fangen mal mit der **4. Mannschaft** an. Nach meiner anfänglichen Skepsis befindet sich die Mannschaft im Mittelfeld der Kreisklasse 1. Bis zur Saisonende haben wir noch 3 Spiele vor uns und wir werden uns entweder im Mittelfeld behaupten können oder noch ein oder zwei Plätze noch vorrücken.

Hier möchte ich aber auch unseren Neuzugang, **Axel Elendt**, erwähnen.



Axel hat unseren Sport für sich entdeckt und wir haben ihn auch bereits bei 2 Wettkämpfen zum Einsatz gebracht. Als „Neuling“ hatte er hier einen super Einstieg und gleich auch einen ersten Sieg mit seiner Mannschaft erkämpft. Wir wünschen ihm weiterhin viel Freude mit uns und dem Kegelsport.

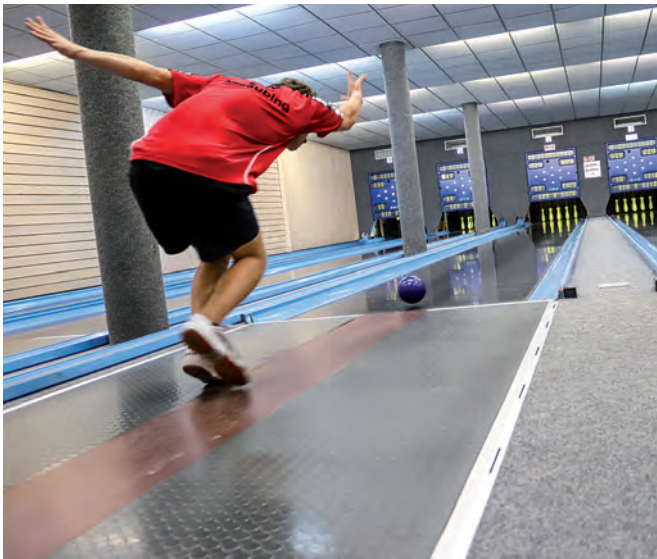
Unsere **3. Mannschaft** hat noch 2 Wettkämpfe vor sich. Dank starker Mannschaftsleistungen während der gesamten Saison ist hier der 2. oder 3. Platz in der Kreisliga 2 noch machbar.

Die **2. Mannschaft**, lange Zeit an der Spitze in der Bezirksliga, musste sich die letzten Spiele doch noch geschlagen geben und verweilt nunmehr auf dem 2. Platz. Hier entscheidet das letzte Spiel am 08.04.2026 über den Platzerhalt.

Und nun unsere **1. Mannschaft**: Ebenfalls stets an der Tabellenspitze in der Bezirksoberliga, hat sie mit dem letzten Spiel am 21.03.2026 daheim gegen Puchheim zu viel Nerven gezeigt, so dass ein sicherer geglaubter Sieg und damit die errungene Meisterschaft vorerst nicht drin war.

Aufgrund des direkten Nachfolgers Milbertshofen ist uns weder der 1. Platz noch der Aufstieg in die Landesliga sicher. Dies entscheidet sich erst im letzten Spiel am 07.04.2026 in Markt Schwaben. Drücken wir unserer Mannschaft hierzu alle notwendigen Daumen.

Peggy



Maskottchen



Wettkampf-Aufstellung gegen Puchheim





Neue Geräte für kürzere Wartezeiten und mehr Trainingsvariation



Neue Beinpresse/Wadenmaschine (Hackenschmidt). Diese ermöglicht eine Alternative zur gewohnten Beinpresse und Wadenmaschine. Ort: Cardiobereich.



Neuer Rumpfbeuger. Dieser ist besser gepolstert. Neben Bauch, Rücken und seitlichen Bauchmuskeln kann man nun auch „Nordic Curls“ trainieren, was vorher nur sehr umständlich möglich war. Kleiner Nachteil: das Gerät ist relativ hoch. Hier kann man sich mit dem Stepper helfen. Ort: Cardiobereich



Freie Rudermaschine. Diese ermöglicht eine Alternative zur gewohnten Rudermaschine oder Zugturm. Ort: großer Kraftraum.



Neuer Kurzhantelständer mit Gewichten von 1 bis 10 Kg. Ort: Cardiobereich.



Zwei neue Fahrräder. Diese kommen Ende März. Neben den abgebildeten Übungen gibt es noch viele weitere Variationsmöglichkeiten an den neuen Geräten. Fragen? Sprich unsere Trainer an! Wir helfen gerne.

Trainer gesucht:

Wir suchen neue Trainer jeden Alters, die unser Trainerteam verstärken können. Ein Trainerschein ist kein zwingendes Muss, aber umfassende Erfahrung im Fitnessbereich und Krafttraining sowie eine positive und motivierende Art sind Voraussetzungen. Interesse? Bitte melden unter: f.raedler@esv-neuaubing.de oder unsere Trainer direkt ansprechen.

Westparklauf 2026

Am 15. März 2026 fand der 24. Westparklauf statt – ein wahres Highlight im lokalen Laufkalender. Schon um 9 Uhr fiel der Startschuss für die jüngsten Teilnehmer mit dem Kinderlauf. Kurz darauf, um 9:05 Uhr, folgte der Jugendlauf, und um 9:45 Uhr starteten dann gemeinsam der Jugend- und Hobbylauf über 5.000 Meter sowie der Hauptlauf über 10.000 Meter.

Der schnellste Mann im Hobbylauf, Johannes Hildebrand (ohne Vereinsangabe), kam mit einer Zeit von 16:21 Minuten und die schnellste Frau, Egger Tina (LG Stadtwerke München) mit 18:32 Minuten ins Ziel.



Auch die Zeiten vom Hauptlauf können sich sehen lassen. Schnellster Mann war Heinrich Andreas (Skivereinigung Amberg) in 33:31 Minuten und die schnellste Frau Johanna Ahrens (MRRC München) mit einer Zeit von 36:23 Minuten.

Wir möchten nicht versäumen uns herzlich bei allen Helfern zu bedanken, ohne diese so eine Veranstaltung nicht möglich wäre.

Es war ein Tag voller Sportgeist, Gemeinschaft und begeisterten Zuschauern!

Johanna



Lauf10!-Kurs für Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger

Wer sich schlapp fühlt und seine müden Knochen wieder einmal richtig in Schwung bringen will, für den bietet die Aktion LAUF10! die beste Gelegenheit, gute Vorsätze in die Tat umzusetzen. Das Laufprojekt der Abendschau im Bayerischen Fernsehen, dem Bayerischen Leichtathletik-Verband sowie der TU München startet am Mittwoch, den 8. April 2026 und endet mit einem großen Finallauf am Samstag, 11.07.2026.

Die Erfolgsaktion, an der sich in den vergangenen Jahren viele tausend Menschen in ganz Bayern beteiligt haben, findet seit 2008 jährlich statt. Damit niemand allein laufen muss, bietet der ESV Neuaubing einen LAUF10!-Treff an, der das Trainingsprogramm umsetzt.

Das Motto: IN DER GRUPPE LAUFEN MACHT MEHR SPASS!!!

Ziel des Trainingsprogramms in erster Linie für Fortgeschrittene ist es, einen Zehnkilometerlauf in einer Stunde laufen zu können. Wiedereinsteiger sollten schon 4 bis 5 km laufen können. Der Höhepunkt des Lauf10!-Kurses ist der Abschlusslauf in Wolnzach am 11.07.2026.

Der Kursinhalt richtet sich nach den Teilnehmern. Wir werden beginnen mit der Grundlagenausdauer. Durch die Laufschule mit variantenreichem Training wie Intervall- und Hügelläufe werden wir auch an der Schnelligkeit arbeiten. Untermuert wird das Ganze durch Krafttraining. Als Test ist auch ein Laufwettbewerb vorgesehen.

Über zahlreiche Anmeldungen würden sich Dieter, Oxana und Verena freuen. Die Wiedereinsteiger werden von Johanna und Franzi betreut.

Mailadresse: info@p-mitterer.de oder kommt am 08.04. um 18:30 Uhr in den ESV Neuaubing, Papinstr. 22, Eingangshalle.

Kursbeitrag:	Mitglieder	65,00 Euro
	Nichtmitglieder	95,00 Euro



Neues Jahr neues Glück

2025 war für unsere Abteilung ein ausnahmslos erfolgreiches Jahr. Wir sind gespannt, was 2026 alles für uns bereithält.

Ein entspannter Start in das Jahr

Nachdem wir das Jahr 2025 mit unserer Vereinsmeisterschaft beschlossen hatten, startete das Jahr 2026 entspannt. Am 19.12.2025 war es soweit, jeder der wollte (und konnte), durfte sich auf der Matte messen. Ein Wettkampf unter realen Bedingungen. Mit Schiedsrichter, Wettkampfgericht und begeisterten Zuschauern. Für viele war es das erste Mal und entsprechend war die Nervosität und die Aufregung. Trotzdem meisterten alle ihre Kämpfe mit Bravour. Besonders erfreulich ist, dass wir ohne Verletzungen durch den Abend gekommen sind. Nach vollbrachtem Tagwerk verabschiedete unser Vorstand die Abteilung in die wohlverdienten Weihnachtsferien.

Bis dato ist das neue Jahr für die Abteilung sehr entspannt angelaufen. Für das Empfinden mancher Trainer vielleicht sogar etwas zu entspannt, denn die volle Mannstärke wurde auf der Matte noch nicht erreicht. Aber wir sind frohen Mutes, dass sich das in den kommenden Wochen wieder ändern wird.



Motivation trotz Liegestützen

Wenn unser Nachwuchs die Halle belegt, ist es derzeit deutlich voller als bei unseren Herren. Die Kinder der Abteilung sind mit viel Motivation und guter Laune dabei – selbst dann, wenn das Training gelegentlich von der einen oder anderen zusätzlichen Liegestütze begleitet wird. Natürlich wird dabei manchmal kurz gestöhnt, doch der Einsatz lohnt sich. Macht oft weniger Spaß, aber muss trotzdem sein.

Denn die Fortschritte auf der Matte sind ganz klar sichtbar. Techniken sitzen immer besser, Bewegungen werden sicherer und auch Kondition und Kraft entwickeln sich Schritt für Schritt weiter. Es ist schön zu sehen, mit wie viel Ehrgeiz und Begeisterung unsere jungen Ringe-



rinnen und Ringer bei der Sache sind. So macht Training nicht nur den Kindern Spaß, sondern auch den Trainern.

Üben, üben, üben ist die Devise für eine ausgefeilte Technik.

Rückkehr des Weitgereisten

Was lange währt, wird endlich gut: Unser Matthias ist wieder zurück aus Norwegen – und damit auch zurück auf unserer Matte. Nach seinem halbjährigen „Studienaufenthalt“ im hohen Norden, der nach allem, was man so gehört und gesehen hat, aus einer gesunden Mischung aus Training, Naturerlebnissen und vermutlich der einen oder anderen ausgedehnten Skitour bestand, hat er nun wieder den Weg in unsere Trainingshalle gefunden.

Und man merkt schnell: Der Aufenthalt hat Spuren hinterlassen. Mit frischen Ideen, neuen Übungen und einer gehörigen Portion Motivation steht Matthias wieder als Trainer auf der Matte und bringt ordentlich Schwung ins Training. Neben den bewährten Klassikern tauchen plötzlich auch Übungen auf, bei denen sich der eine oder andere Ringer kurz fragt, ob diese vielleicht direkt auf einem norwegischen Gletscher entwickelt wurden.

Sicher ist jedoch: Das Training ist abwechslungsreich, fordernd und macht richtig Spaß. Die Truppe ist motiviert – auch wenn manche Einheiten inzwischen etwas mehr Ausdauer verlangen als gewohnt. Wir freuen uns jedenfalls sehr, dass Matthias wieder da ist und unser Trainerteam komplettiert.

TL



Wir sind Teil

von etwas Größerem.

Deutschlands erste Gemeinwohl-Bank

Bereits rund 300.000 Mitglieder vertrauen der Sparda-Bank München eG. Faire Konditionen, eine starke Gemeinschaft und nachhaltiges Handeln zeichnen uns aus.

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE 
Bilanzierendes Unternehmen

Arnulfstraße 15 – 80335 München
Filialen in München (13x)
und Oberbayern (21x)
SpardaService-Telefon: 089 55142-400

Sparda-Bank

www.sparda-m.de



Taekwondo-Weihnachtsfeier – ein stimmungsvoller Jahresabschluss 2025

München/Neuaubing: Die Abteilung Taekwondo des ESV Neuaubing verabschiedete das Trainingsjahr mit einer festlichen und zugleich fröhlichen Weihnachtsfeier, die am 19. Dezember 2025 stattfand. Wie jedes Jahr begann der Nachmittag mit dem Programm für die Kinder – ein Höhepunkt, auf den sich die jüngsten Sportlerinnen und Sportler schon lange im Voraus freuen.



Drei Weihnachtselfen...



Konzentration ist gefragt...

Ein Nachmittag voller Spiel, Spaß und Überraschungen.

Unter der Leitung von Trainerin Liane Urban, unterstützt von Daniel Walz sowie den engagierten Assistentinnen und Assistenten Ronja Roellke, Ulrike Szabatkiewicz, Nikoli-



Unsere Jüngsten performen wie die Großen!



Die Luftballon-Challenge ist immer wieder lustig

na Dimovska, Kira Prothmann und Johannes Urban, erlebten die Kinder einen abwechslungsreichen Nachmittag.

Mit viel Energie wurden Spiele gespielt, kleine Vorführungen präsentiert und gemeinsam gelacht. Ein besonderer Dank galt auch Doris Greil, einem ehemaligen Mitglied, die erneut tatkräftig mithalf.

Der Höhepunkt für die Kinder war wie immer der Besuch des Nikolaus, der in diesem Jahr von Trainer Andreas Hundt verkörpert wurde. Mit kleinen Geschenken im Gepäck sorgte er für strahlende Augen – und da alle Kinder „brav“ gewesen waren, musste niemand ermahnt werden.

Feierliche Stimmung am Abend.

Am Abend trafen sich dann die Jugendlichen und Erwachsenen zur zweiten Runde der Weihnachtsfeier. Trainer Kolja Prothmann hatte eigens einen großen, prachtvollen Weihnachtsbaum organisiert, während das Kindertrainer-Team unter Leitung von Liane Urban für eine stimmungsvolle Dekoration sorgte.

Abteilungsleiter Helmut Urban eröffnete den Abend mit einer kurzen Ansprache, in der er den Trainerinnen und Trainern für ihren unermüdlichen Einsatz dankte. Danach wurde gemeinsam geschlemmt – ein besonderer Dank ging an Anette, die Ehefrau von Trainer Peter Cheaib, für den hervorragenden Braten.

Humorvolle Einlagen und Tombola.

Für Unterhaltung sorgte eine humorvolle Einlage der Trainer und Mitglieder: „Der weiße Hai“ – ein Wasserballett an Land, bei dem „Baywatch-Held“ Kolja am Ende den Hai besiegte. Parallel dazu wurden Bilder aus vergangenen Jahren an die Wand projiziert und sorgten für nostalgische Momente. Traditionell folgte die Tombola, souverän moderiert von Peter Cheaib, bei der zahlrei-



Die Akteure des Wasserballetts...

che attraktive Preise verlost wurden. Nach einem gelungenen Abend packten alle gemeinsam beim Aufräumen an – ein schönes Zeichen für den starken Zusammenhalt innerhalb der Abteilung.



...im Einsatz



Kolja Prothmann und seine Frau Claudia im Gespräch mit Abteilungsleiter Helmut Urban

Ein harmonischer Ausklang.

Die Weihnachtsfeier 2025 war erneut ein voller Erfolg: herzlich, lebendig und geprägt von Gemeinschaftsgeist. Ein würdiger Abschluss eines sportlichen und ereignisreichen Jahres.



Kolja Prothmann checkt die Technik

Erfolgreicher Prüfungsauftritt 2026

München/Neuaußing: Die Abteilung Taekwondo des ESV Neuaußing blickt auf einen ereignisreichen und erfolgreichen Prüfungstag zurück. Sowohl der Anfängerkurs als auch die Fortgeschrittenen stellten sich am Freitag, dem 13.03.2026, ihren jeweiligen Kup-Prüfungen – und zeigten eindrucksvoll, wie viel Engagement, Disziplin und Trainingsfreude in der Abteilung steckt.

Starker Auftakt: Die Anfängerprüfung

Den Anfang machte unter Leitung des Prüfers Thomas Überfuhr (3. Dan) der aktuelle Anfängerkurs, bestehend aus 16 Jugendlichen und Erwachsenen. Für viele war es die erste offizielle Taekwondo-Prüfung überhaupt – entsprechend groß war die Spannung. Vorbereitet wurden die Prüflinge von Liane Urban (1. Dan) und Ronja Roellke (1. Dan), unterstützt von den Assistententrainern



Die Prüfungsgruppe Jugendliche-Erwachsene mit Prüfer Thomas Überfuhr, Trainerin Liane Urban, sowie den Assistentinnen Ronja Roellke und Nikolina Dimovska



Die Prüfungsgruppe der erfolgreichen Jugendlichen mit Prüfer Thomas Überfuhr und den Trainern Daniel Walz und Thomas Stillkrauth

Nikolina Dimovska, Kira Prothmann und Christian Dietrich.

Geprüft wurden grundlegende Disziplinen wie Blocks, Schrittstellungen und Kicks, außerdem die 1. Taeguk sowie Partnerübun-

gen wie 1x1 und 2x2. Die Teilnehmenden zeigten darüber hinaus bereits erste Ilbo-techniken, obwohl diese für den 8. Kup noch nicht erforderlich gewesen wären – ein deutliches Zeichen für die hohe Motivation innerhalb des Kurses.



Das strenge Prüfungsgremium

Alle Prüflinge bestanden ihre Prüfung mit sehr guten Leistungen. Prüfer und Trainerteam zeigten sich gleichermaßen zufrieden und lobten die positive Entwicklung der Gruppe. Die Freude über die bestandenen Prüfungen war groß und der Kurs startet nun mit viel Energie in die nächste Trainingsphase.

Anspruchsvolle Herausforderungen: Die Fortgeschrittenenprüfung

Im Anschluss an die Anfänger stellten sich die Fortgeschrittenen aus dem 19:00Uhr-Kurs ihrer Kup-Prüfung. Diese wurde ebenfalls von Thomas Überfuhr (3. Dan) abge-



Emina Arnaut mit Naeryo Chagi-Konter im Ilbo



Ellenbogen-Konter im Ilbo Taeryon

nommen, der mit seiner Erfahrung und klaren Struktur für eine konzentrierte Prüfungsatmosphäre sorgte.

Das Trainerteam – bestehend aus Thomas Stilkrauth (3. Dan), Daniel Walz (2. Dan), Peter Cheaib (2. Dan) – hatte die Gruppe in-



Vollkontakt mit Schutzausrüstung



Miriam Häusler (blau) im Sparring gegen Emina Arnaut



Es geht nichts über eine gute Kopfdeckung

tensiv auf das deutlich umfangreichere Prüfungsprogramm vorbereitet. Neben Grundtechniken, Taeguk und Ilbo Taeryon standen auch Selbstverteidigung, Kampftechniken und Sparring auf dem Plan.

Eine besondere Herausforderung für höhere Graduierungen ist die Einzelvorführung der Prüfungstaeguk. Anders als in den unteren Kupstufen müssen die Formen nicht mehr in der Gruppe, sondern allein vor dem Prüfer gezeigt werden – ein Moment, der viel Konzentration und mentale Stärke erfordert. Die Leistungen der Teilnehmenden fielen in einigen Bereichen unterschiedlich aus. Vor allem bei den Grundtechniken sowie im

Sparring zeigte sich, dass es weiterhin Entwicklungspotenzial gibt. Dennoch konnten alle Prüflinge bestehen und ihre neuen Urkunden entgegennehmen.

Prüfer, Trainerteam und Prüflinge zeigten sich am Ende zufrieden – nicht zuletzt, weil sich die intensive Vorbereitung und der Einsatz der letzten Wochen gelohnt hatten. Die erfolgreichen Prüfungen waren nicht nur ein sportlicher Erfolg, sondern auch ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt und die Energie innerhalb der Abteilung Taekwondo des ESV Neuaubing.

Text & Bilder: Liane Urban



2026 – Ein neues Jahr beginnt

Aber zuerst endet das Alte!! Und wie. Wir haben unser Jahresabschlussfest gefeiert. Und was soll ich sagen? Der ganze Aufwand hat sich mal wieder gelohnt. Ein großes Dankeschön an alle, die so fleißig mitgeholfen haben; an alle, die sooooo leckeres Essen zum Buffet beigesteuert haben; an alle, die sich an die Aufführungen getraut haben; an alle, die am Ende aufgeräumt haben; an alle, die diese tollen Fotos gemacht haben (ganz besonderer Dank geht hier an Robert. Wenn wir Dich nicht hätten, wären die Meisten unscharf) und an alle, die zu diesem wunderschönen Abend beigetragen haben. Ich berichte mit Bildern. Seht selbst:



Wir starten mit einem kleinen Sektempfang. Natürlich haben wir auch für das leibliche Wohl gesorgt. Yummy



Kräfte gesammelt? Ein bisschen quatschen...



Dann aber endlich Tanzen, schließlich sind wir die Tanzsportabteilung!





Und dann geht es zur Sache: die Aufführungen! Alle Vortänzer haben Herzrasen, die Nerven liegen blank und alle sind aufgeregt. Klappt alles? Oh Gott, ich weiß die Schritte nicht mehr. Wo muss ich stehen? 5,6,7,8?? Leere im Hirn. Aber alle haben ihre Sache super gemacht.

Die Aufführungen gestartet haben die Modern LineDancer. Wir haben u.a. zu Sapphire von Ed Sheeran getanzt und bekamen großen Applaus.



Danach war die Montagsgruppe mit Zittern dran. Sie haben für uns einen Chachacha getanzt. Ihr habt das toll gemacht!!



Zwischendurch wurde natürlich auch wieder im Paar getanzt, Line-dance oder einfach Freestyle getanzt. Wir dürfen und können ja schließlich alles. Keiner kam zu kurz.



Die Donnerstagsgruppe hatte ein besonderes Schmankerl vorbereitet: einen PasoDoble. Da haben gerade auch einige unserer Gäste große Augen gemacht.



Im Anschluss hatten wir Zeit, mal wieder ans Buffet zu gehen und zu schauen, was noch so geht, zu tanzen und gute Gespräche zu führen. Natürlich muss so ein besonderer Abend auch genutzt werden, um allen, die das ganze Jahr über so viel im Hintergrund arbeiten und organisieren, allen, die immer da sind, um unser freies Training stattfinden zu lassen, allen, die immer dafür sorgen, dass wir was zu tanzen





(zu trainieren) haben, zu danken. Euer Einsatz ist nicht selbstverständlich. Noch einmal auf diesem Wege: ein herzliches Dankeschön für euer Engagement. Geschenke wurden überreicht, unsere Monika hat eigens für die Tanztrainer im Standard- und Lateintanz Andrea und Klaus ein Gedicht verfasst und vorgetragen.



Die jetzt so hochgelobten und geehrten Trainer mussten dann aber nun auch zittern; denn auch sie hatten eine Vorführung. Wir alle kamen in den Genuss verschiedener Tänze, vorgetanzt von unseren Tanztrainern, die schließlich seinerzeit bayerische Meister waren. Ein wahrer Genuss.



Im Anschluss wurde weiter gefeiert. Es wurde sogar ein Kontra Linedance getanzt.



Und eh wir uns versahen, war auch schon wieder alles vorbei. Die Füße taten weh, die Bäuche waren voll und die Herzen waren leicht. Schöne wars. Danke euch allen für diesen gelungenen Abend.

Im Februar haben wir in der Dienstags-Linedance-Gruppe Fasching getanzt und uns ein wenig verkleidet. Was hatten wir Spaß! Den haben wir ja immer, aber in Verkleidung ist es noch einmal extra. Wir sind ne tolle Truppe.



Im Februar hat auch wieder ein neuer Schnupper-Kurs begonnen. Dieses Mal mit vier Paaren, die den Paartanzsport ausprobieren möchten. Es sieht so aus, als würden sie Spaß an diesem besonderen Sport, der sich oft so gar nicht wie Sport sondern wie Spaß anfühlt, finden.



Wusstet ihr, dass Tanzsport massgeblich zu weniger Rückenbeschwerden führt? Dass nur der Versuch, eine gute Haltung zu haben, schon die Muskulatur stärkt? Und das ohne Hanteln oder sonstiges Gerät. Wo doch schöne Musik unseren Körper ganz von alleine dazu bringt, sich zu bewegen? Wie gesund das Stampfen beim Linedance ist? Wie toll unsere Knochen solche Impulse finden? Mal von dem Benefit, das unser Gehirn bei den vielen verschiedenen Bewegungsab-



TANZSPORT

laufen bekommt, abgesehen? „Tanzen ist einfach das Schönste, das Füße tun können“ Zitat: Kermit, der Frosch.

Die Tanzsportabteilung plant ein weiteres Tanzfest, an dem sich alle unsere Tänzer treffen und einen weiteren schönen Tag miteinander verbringen können. Der Termin folgt.

Im Herbst wird es wieder einen DiscoFox-Workshop geben. Freut euch darauf.

Nun muss ich leider noch zu dem sehr, sehr traurigen Teil kommen.

Die Linedancer des ESV trauern um Claudia Heddergott. Claudia ist nach kurzer, schwerer Krankheit viel zu früh verstorben. Sie hinterlässt ihren Ehemann, zwei Jungs, ihre Eltern, Freunde und uns. Wir alle können nicht begreifen, was passiert ist. Eben tanzte sie noch mit uns. Eben sahen wir noch dieses große, einnehmende Lachen. Sahen ihr herzliches Wesen; das Leuchten in den Augen. Claudia war eine ganz besondere Frau. Freundlich, warm, herzlich. Jedem zugetan. Po-



sitiv. Fürsorglich. Im Frühjahr 2025 noch haben ihr Mann Ralf und sie an unserem Schnupperkurs teilgenommen und gemeinsam so viel Spaß am Tanzen gefunden.

Nun ist sie von uns gegangen. Unbegreiflich, unfassbar, unmöglich, ungerecht, unerträglich, unglaublich. Worte können unseren Schock nicht beschreiben. Sogar in ihrer schlimmen Zeit hat sie uns das Gefühl gegeben, alles wird gut. „Ich freue mich schon jetzt darauf, wieder gemeinsam mit euch zu tanzen“, schrieb sie.

Liebe Claudia, Du wirst immer mit uns und in unseren Herzen tanzen. Wir vermissen Dich.



TENNIS

Winterrunde 2025/26 – solide Ergebnisse für den ESV

Zum ersten Mal in der langen Geschichte des Vereins ist der ESV Neuaubing mit insgesamt sechs Mannschaften in der Winterrunde des BTV angetreten – sonst wurden höchstens einmal zwei oder drei Mannschaften gestellt. Das zeigt: Tennis boomt weiterhin und das nicht nur in der Sommersaison. Alle gemeldeten Mannschaften haben sich in ihren jeweiligen Gruppen engagiert präsentiert und wichtige Punkte gesammelt.

Ein Aufstieg konnte zwar nicht bejubelt werden, doch mit großteils konstanten Leistungen konnte sich die **erste Herrenmannschaft** einen soliden dritten Platz und damit einen Platz im Mittelfeld sichern. Mit ein wenig mehr Glück in den ersten Partien wäre mehr drin gewesen, doch durch ein Verletzten-Festival am vorletzten Spieltag mussten auch die letzten vagen Hoffnungen auf den Aufstieg begraben werden. Ähnlich lief es bei der **zweiten Herrenmannschaft**, die zwar am Ende nur den fünften Platz belegte, aber dennoch individuelle Fortschritte lieferte.

Für die **Damenmannschaft** war der erste Auftritt in der Winterrunde zwar ergebnistechnisch nicht sonderlich erfolgreich, aber alleine die Tatsache, dass wir nun auch im Winter endlich mit einer Damenmannschaft auftrumpfen, lässt auf die Zukunft hoffen. Am Ende stand nach mehreren umkämpften Partien der sechste Platz – auf ein Neues im folgenden Jahr!

In der Jugend war der ESV ebenfalls mit drei Mannschaften am Start: Die **Junioren 18** konnten sich den Klassenerhalt in der starken Südliga 2 sichern und können auch nächstes Jahr wieder wertvolle Hallenerfahrungen sammeln. Den Klassenerhalt knapp verpasst haben da-



gegen die **Knaben 15**, die aber dennoch tolle kämpferische und spielerische Leistungen zeigten.

Einen tollen vierten Platz gab es dagegen bei den **Bambini 12** zu bejubeln, die sich vor dem letzten Saisonspiel (zum Zeitpunkt des Reduktionsschlusses noch nicht gespielt) in einer Top-Ausgangslage für den Klassenerhalt befanden. Eine sehr starke Leistung in der allerersten Winter-Saison einer Neuaubinger Bambini-Mannschaft!

Insgesamt war die Winterrunde für den ESV Neuaubing mal wieder eine gute Gelegenheit, Spielpraxis zu sammeln und als Mannschaft weiter zusammenzuwachsen. Mit diesen Erfahrungen im Rücken blicken die ESVler nun motiviert auf die kommende Sommersaison, die bereits Anfang Mai startet – und dann endlich wieder auf der heißgeliebten roten Asche!



Osterferiencamps beim ESV Neuaubing



Sonderpreis 160,-Euro!!

Keine Gastgebühr und Hallenabsicherung!



1.Ostercamp: Montag 30.3. - Mittwoch 1.4.2026

2.Ostercamp: Mittwoch 8.4. - Freitag 10.4.2026

Liebe Eltern & Kinder,

wir bieten in den Osterferien zwei **Tenniskurse** für Kinder & Jugendliche beim ESV Neuaubing an. Bereits ab 3 Jahren können die Kleinen an unserer beliebten **Ballschule für Kinder** teilnehmen! Auch wenn Ihr noch nie gespielt habt, könnt Ihr mitmachen. Kostenlose Leihschläger haben wir natürlich auch für Euch. **Für Kinder von 3-18 Jahren! Inklusive Hallenabsicherung in unserer Tennishalle!**

Ablauf:

- Täglich von 10.00-13.00 Uhr (ESV Neuaubing, Centa -Hafenbrädl-Straße 8, 81249 München)
- Kostenlose Betreuung der Kinder ab 9.15 Uhr!
- Inklusive Snacks & Getränke
- Aufwärmprogramm für klein & groß (Fußball, Hockey und Parkour)
- Tennistraining (Grundlagen- und Techniktraining, abwechslungsreiche Spiel- und Übungsformen)
- **Ballschule für Kinder** (Koordinationsübungen, motorische Übungen)

Kursgebühr (am ersten Tag vor Ort zu bezahlen):

Sonderpreis 160,- Euro / Keine Gastgebühr (einzelne Tage je 60 Euro)

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen!

Maytrainer Markus May



Tennisschule ESV Neuaubing



- Ballschule für Kinder ab 2,5 Jahren
- Tenniscamps in allen Ferien
- Tennistraining für alle Altersklassen

Kontakt: 0177 60 38 107



Pfingstferiencamps 2026 ***für Kinder & Jugendliche*** **(4 Tage / Inkl. Snacks + Getränke)**



Liebe Tenniseltern & Kinder,

wir bieten in den Pfingstferien **zwei** Kurse für Kinder & Jugendliche an. Bereits ab 3 Jahren können die Kleinen an unserer beliebten **Ballschule für Kinder** teilnehmen! Selbst wenn Ihr noch **nie gespielt habt**, könnt Ihr mitmachen. **Kostenlose Leihschläger** haben wir natürlich auch für Euch. **Kostenlose Betreuung der Kinder ab 9.00 Uhr! Hallenabsicherung in unserer Tennishalle!**

Camp 1: Dienstag 26.05. - Freitag 29.05.2026

Camp 2: Montag 01.06. - Freitag 05.06.2026 (kein Training am 04.06. / Feiertag)

Ablauf:

- Training von 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr (2x kleine Pausen / Snacks + Getränke)
- Kostenlose Betreuung der Kinder ab 9.00 Uhr!
- Aufwärmprogramm für klein & groß (Fußball, Hockey und Parkour)
- Tennistraining (Grundlagen- und Techniktraining, abwechslungsreiche Spiel- und Übungsformen)
- Ballschule für Kinder (Koordinationsübungen, Motorische Übungen)
- Abschlussturnier am letzten Tag

Kursgebühr (am 1.Tag vor Ort zu bezahlen):

199,- für Mitglieder / 219,- Nichtmitglieder +20 Euro Platzgebühr
Geschwisterrabatt (10 Euro pro Kind) / Einzelne Tage 70,- Euro

Anlage:

ESV Neuaubing
Centa-Hafenbrädl-Straße 8, 81249 München

Maytrainer Markus May



Tennisschule ESV Neuaubing



- Ballschule für Kinder ab 2,5 Jahren
 - Tenniscamps in allen Ferien
 - Tennistraining für alle Altersklassen
- Kontakt: 0177 60 38 107**

Moritz mischt die Bayern auf: Fünfter im Verbandsbereich

Offizielle Ranglistenspiele sind der ultimative Härtestest. Besonders dann, wenn man überrascht wird wie die Jungs des FC Bayern München in Dachau: Sie hatten Moritz Ribka (13) vom ESV Neuaubing nicht auf dem Schirm. Aber der Reihe nach.

Zur 1. Bezirksranglistenrunde waren die 16 Besten aller Altersklassen nach Dachau eingeladen. Mit Felicia Gao, Selma Dridi, Moritz Ribka und Naoh Weber waren vier Jugendliche des ESV dabei. Es ging um die Qualifikation zur Rangliste des Verbandsbereichs Südwest.



Akshay coacht Moritz in Blaichach

Moritz war erstmals nominiert für die Jugend-15 Klasse wegen zuletzt starker Leistungen. Die unglaublich erfolgreichen „Kinder- und Jugendakademie Tischtennis“ des FCB belegte die vorderen vier Plätze der Setzliste. Moritz lief zur Höchstform auf, beflügelt von Coach Akshay Naphade. Gegen drei der FCB Spieler hat er sich durchgesetzt. Er wurde Zweiter, punktgleich mit dem Sieger, und hat damit eines von zwei Direkt-Tickets zur Verbandsbereichs-Rangliste ergattert. Eine dicke Überraschung.

Felicia und Selma wurden Vierte beziehungsweise Fünfte der Mädchen-19. Dabei hatte Felicia sogar gegen die top gesetzte Samayra Parkash (FCB) mit 3:0 gewonnen. Beide durften zur Verbandsbereichs-Rangliste nachrücken.

Noah spielte in seiner neuen Jugend-13 Klasse wieder stark auf und erkämpfte sich auf Anhieb einen der zwei Startplätze für den Verbandsbereich Südwest.

Zwei geschlagene Autostunden ging's bis Blaichach. Hier wurde die Südwest-Rangliste ausgespielt. Die Topform, die Moritz Ribka zuvor in Dachau gezeigt hatte, war keine Eintagsfliege! Es ging genauso weiter. Mehrere als stärker gehandelte Spieler aus Steinheim, Nördlingen und vom FCB ließ Moritz hinter sich. Und es gab ein Déjà-vu mit dem Zweitbesten der FCB Riege, Leonel Bettin: Wieder hat sich Moritz durchgesetzt, hauchdünn im fünften Satz: 11:8, 9:11, 8:11, 13:11, 14:12. Moritz wurde Fünfter und hätte fast sogar einen Startplatz für die Verbandsrangliste Süd erreicht.

Felicia, Selma und Noah konnten sich zwar nicht im oberen Teil der Südwest-Rangliste platzieren, aber als Neulinge in ihrer jeweiligen Altersklasse war ihnen ein toller Einstand gelungen. Die 2. Ranglistenrunde 2026 kommt.

Eine starke Leistung von Kilian Dinkel, Akshay Naphade und Johannes Lutz – als Coaches vor Ort waren sie die Basis des Erfolgs.

Bayerische Meisterschaften: Noah und Mylene erfolgreich

Anfang Januar ging es nach Thannhausen zum „Future Cup“. So heißen die Bayerischen Meisterschaften für die Kids unter 11 Jahren. Unter den je 40 Eingeladenen waren Mylene Mu und Noah Weber vom ESV. Engagierte Coaches waren diesmal Johannes Lutz und Akshay Naphade.



Platz 13 für Mylene Mu



Platz 10 für Noah Weber

In ihrer Fünfergruppe hat Mylene mit 2:2 Spielen und Platz 3 solide begonnen. Sie durfte in der K.O.-Runde um die Plätze 13 bis 24 mitspielen. Hier hat sie alles gewonnen und wurde damit die Nummer 13 in Bayern!

Noah gewann seine Gruppe mit 4:0 Spielen. Er hatte mit der K.O.-Runde der besten Acht geliebäugelt, aber das hat Andreas Li von Helfendorf im ersten K.O.-Spiel verhindert. Er war einfach stark. Schlussendlich hat Noah sein Turnierziel erreicht: Die Top 10 in Bayern.



Günter Kloss

Günter Kloss, ein Förderer der Jugendarbeit

Günter Kloss ist 1953 im Alter von 16 Jahren der Tischtennisabteilung des ESV Neuaubing beigetreten. In seiner Zeit war er ein sehr erfolgreicher A-Klassen-Spieler. Sein größter Erfolg war der 3. Platz bei den internationalen Eisenbahnmeisterschaften 1963. Heute verfolgt er mit Freude die sehr gute Jugendarbeit des Trainerteams um Kilian Dinkel und den sportlichen Erfolg der Jugendlichen. Da ihm die Jugendförderung sehr am Herzen liegt, unterstützte er die Jugendarbeit der Tischtennisabteilung bereits mehrmals mit großzügigen Spenden. Ein herzliches DANKESCHÖN dafür, Günter!

Günther Woiwode

der Tischtennisabteilung bereits mehrmals mit großzügigen Spenden. Ein herzliches DANKESCHÖN dafür, Günter!

Silas überrascht, Vladimir wird Vereinsmeister

Eines war schon vor den Vereinsmeisterschaften klar: Die sechs teilnehmenden Jugendlichen werden sich diesmal nicht mehr mit den Spitzenplätzen der Trostrunde zufrieden geben! Trainer Kilian Dinkel hat am Rande genüsslich zugeschaut, wie viele erwachsene Spieler inzwischen wohl von seinem A-Kader überholt werden.

Aber dass Silas Kumetz (14) aus der 2. Jugendmannschaft den großen Favoriten schlägt, das hätte keiner gedacht. Vladimir Kalinichenko gewinnt fast alle Ligenspiele der Herren mit seinem tödlichen Topspin. Er irritiert mit der Rückhand-Noppe und zieht dann den erbar-



Finale: Noah Weber – Vladimir Kalinichenko

mungslosen Vorhand-Top durch. Silas zielt auf die Achillesferse: Er geht mit Bedacht an die Noppe, so dass Vladimir oft den Top aus der Mitte ziehen muss. Silas schafft es tatsächlich, diesen Topspin regelmäßig zu blocken, früh und gern in die lange Vorhand – für Vladimir zu schnell oder zu weit weg. Und sobald sich ein Angriffspunkt zeigt, steigt Silas ein. Alle anderen machen Spielpause – atemberaubende Ballwechsel! Zur Dramaturgie passt kurz vor Schluss Vladimirs Auszeit, aber Silas bleibt im Flow und gewinnt im Entscheidungssatz mit 14:12. In der Gruppenrunde haben sich beide für die K.O.-Runde der besten acht qualifiziert. Es gab insgesamt vier Gruppen bei 19 Teilnehmern.



Kleines Finale: Tim Eichinger – Johannes Lutz



Siegerehrung: Johannes, Noah, Vladimir, Tim

Für Noah Weber (10) lief die K.O.-Runde perfekt: zwei völlig offene Spiele entschied er zu seinen Gunsten, gegen Silas 3:1 und gegen Johannes Lutz überraschend 3:2 (9:11, 12:10, 9:11, 11:9, 11:4). Endspiel erreicht! Vladimir spielte sich jetzt ungefährdet gegen Peer Schlichtmann (16), Tim Eichinger (14) und Noah zum Titel. Tim wird Dritter gegen Johannes.

Aus dem großen Kreis der Hobbyspieler haben sich vier den Spaß gegönnt, an der Platte um den Hobby-Pokal zu zocken. Judith Mall hat ihn gewonnen.

Der Trainer hat's genossen: Diesmal haben seine Schützlinge auf Augenhöhe vorn mitgespielt. Was passiert im nächsten Jahr?

Rudolf Böffgen



Siegerehrung Hobby: Judith Mall, Gerhard Mutz, Ramiz Imamovic



Neuwahlen und Weihnachtsfeier

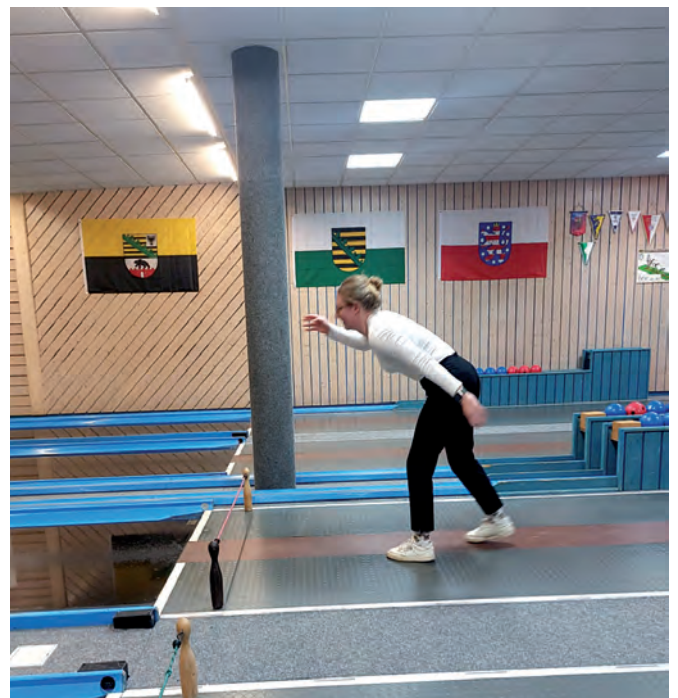
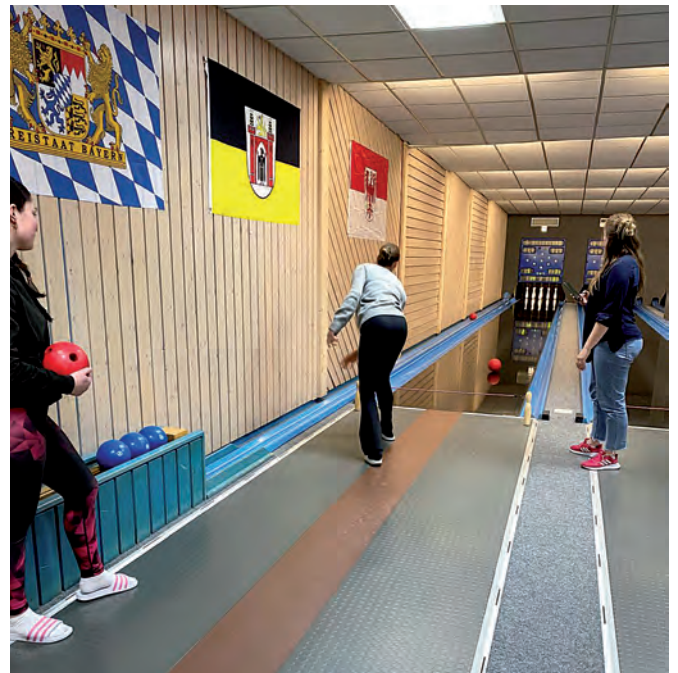
Die letzte große Veranstaltung unseres Turnerjahres 2025 war die Jahreshauptversammlung am 19. Dezember 2025.

Dieses Mal standen wieder Wahlen auf dem Programm, und wir freuen uns sehr, dass unsere Abteilungsleiterin Christina Bachmann ihre wertvolle Arbeit fortsetzt und auch unsere zweite Abteilungsleiterin Verena Seeholzer weiterhin mit so viel Engagement und Herzblut im Amt bleibt. Herzlichen Dank für eure bisherige Arbeit, euren unermüdlichen Einsatz und eure Leidenschaft. Wir freuen uns, dass ihr weiterhin die Abteilungsleitung übernehmt! :)

Mit Franziska Bosse als neuer dritter Abteilungsleiterin bekommt unser Leitungsteam tatkräftige Verstärkung. Liebe Franzi, wir wünschen dir für deine neue Aufgabe ganz viel Freude und Erfolg! :)

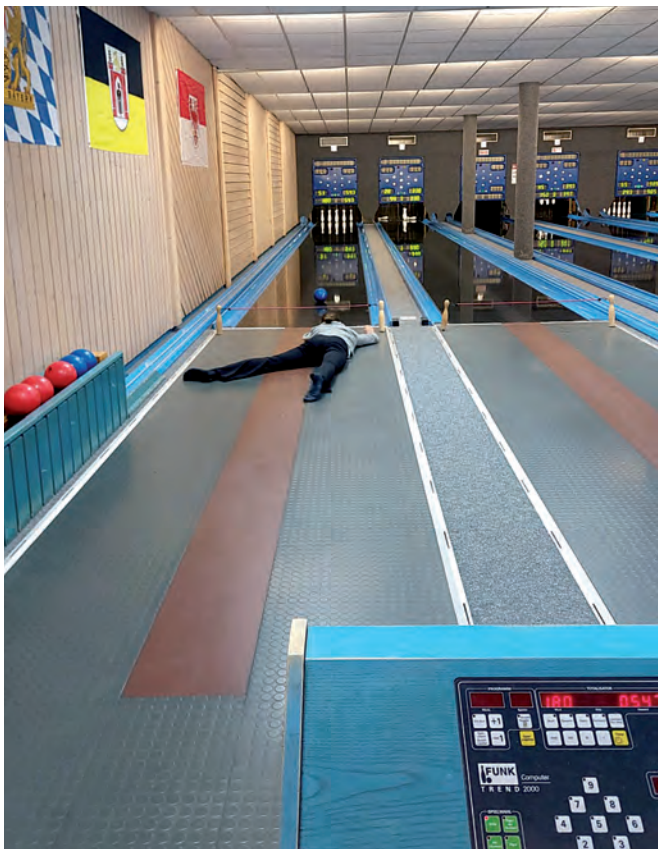
Auch im Bereich der Finanzen beginnt ein neues Kapitel: Jessica Patzer übergibt das Amt der Kassiererin an Elena Tamme. Liebe Elena, wir wünschen dir einen großartigen Start und viel Erfolg in deinem neuen Aufgabenbereich! Und dir, liebe Jessie, sagen wir herzlichen Dank für deine gewissenhafte Arbeit und dein Engagement in den vergangenen Jahren!

Nach dem offiziellen Teil ließen wir den Abend bei einer fröhlichen Weihnachtsfeier auf der Kegelbahn ausklingen. Zwischen Kugeln, Gelächter und geselligem Beisammensein wurde einmal mehr deutlich, was unsere Abteilung ausmacht: Gemeinschaft, Freude und ein starkes Miteinander. Mit Bällen und Kugeln haben es TurnerInnen erfahrungsgemäß zwar nicht so, aber Spaß gemacht hat es trotzdem! Danke an den AK Weihnachtsfeier für die Organisation!



Ein ganz besonderes Highlight erwartete unsere Turnerinnen gleich zu Beginn des neuen Jahres: Der Besuch von Carina Kröll, ehemalige Nationalmannschaftsturnerin in Österreich und Deutschland, gemeinsam mit ihrer Mutter. Am 4. Januar wurde unsere Halle zu einem Ort voller Inspiration, Motivation und neuer Energie.

Mit beeindruckender Fachkompetenz, spürbarer Begeisterung und ganz viel Geduld nahmen sich beide Zeit für unsere Turnerinnen und Turner sowie Trainerinnen. Es wurde ausprobiert, korrigiert, gelacht – und vor allem unglaublich viel gelernt. Die neuen Impulse und Trainingsansätze werden uns noch lange begleiten.





Natürlich durften auch Autogrammkarten und gemeinsame Fotos als Erinnerung an diesen tollen Tag nicht fehlen. Der Muskelkater am nächsten Morgen war der beste Beweis dafür, wie intensiv und wirkungsvoll dieses Training war.



Am Ende waren sich alle einig: Das war nicht nur ein Training, sondern ein echtes Erlebnis. Carina soll unbedingt noch einmal kommen – dann in kleineren Gruppen, damit wir noch mehr lernen können.



Unsere Termine 2026:

09.05.	Vereinsmeisterschaft
19/20./21.06	Turngau Vorrunde (AB- F - Jugend)
05.07.	Gau-Kinderturnfest (5-12 Jahre / Vierkampf)
03./04.10.	BTL-Relegation
17./18.10.	Turngau Finale E + F-Jugend
23./24./25.	10. Turngau Finale TUI - D-Jugend
14./15.11.	Regionalentscheid
28./29.11.	Landesentscheid in Harburg (Schwaben)





Das Beste aus der griechischen & mediterranen Küche.



Sie suchen den perfekten Ort für
Ihre nächste Feier?

Ob Firmen-, Vereins- oder Familienfest,
Geburtstag, Weihnachtsfeier, Jubiläum
oder Hochzeit – wir bieten Ihnen für jeden
Anlass kulinarischen Genuss in
besten Qualität.

Bei schönem Wetter können Sie auf
unserer Sonnenterrasse Ihre Speisen
und Getränke genießen.



Öffnungszeiten: Mo-Di u. Do-Fr sowie 1. Mittwoch im Monat 16.00 - 24.00 Uhr
Sa-So 11.30 - 14.30 u. 17.00 - 24.00 Uhr

LEMONI

Papinstraße 22 • 81249 München • Tel. 089/ 82 03 01 81
www.taverna-lemoni.de • taverna-lemoni@gmail.com